

An das
Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5
1010 Wien

Mag. Susi Perauer
BMF - Präs. 4 (Präs. 4)
Sachbearbeiterin

susi.perauer@bmf.gv.at
+43 1 51433 501165
Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post.praes-4@bmf.gv.at zu
richten.

Geschäftszahl: 2023-0.110.837

Begutachtungsverfahren Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz und das Schulpflichtgesetz 1985 geändert werden

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, zu dem mit Note vom 9. Februar 2023 unter der Geschäftszahl 2022-0.834.812 zur Begutachtung übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz und das Schulpflichtgesetz 1985 geändert werden, fristgerecht wie folgt Stellung zu nehmen:

Gegen das Regelungsvorhaben besteht kein Einwand.

Anmerkung zur vereinfachten Wirkungsorientierten Folgenabschätzung (WFA)

Es fällt auf, dass in der vereinfachten WFA zu gegenständlichen Novellierungen Ausführungen über die „Einführung von Lehrausbildungen im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflege“ und einer entsprechenden „Sicherstellung eines geeigneten Berufsschulunterrichts“ enthalten sind:

- weder im Entwurf, der Textgegenüberstellung, noch in den Erläuterungen scheinen Bestimmungen zu einer derartigen „Pflegelehre“ auf;

- es ist darüber hinaus anzuzweifeln, dass eine etwaige Implementierung eines Lehrberufes im Pflegebereich keine finanziellen Auswirkungen für den Bund (in der UG 30; zumal 50% der Landeslehrpersonalkosten im Berufsschulbereich vom Bund übernommen werden) nach sich zieht.

Die vorliegende Stellungnahme wurde auch dem Präsidium des Nationalrates elektronisch zur Verfügung gestellt.

Wien, 22. Februar 2023

Für den Bundesminister:

i.V. Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc

Elektronisch gefertigt